

## Statistik informiert ...

Nr. 96/2023

21. August 2023

### Tourismus in Hamburg im Juni 2023 Weniger Gäste und Übernachtungen

Die Hamburger Beherbergungsbetriebe haben für den Juni 2023 weniger Gäste und Übernachtungen als im Juni des Vorjahres gemeldet. Die Zahl der Gäste sank um 4,9 Prozent auf 675 000 und die Anzahl der Übernachtungen sank um 5,5 Prozent auf 1 457 000, so das Statistikamt Nord.

Das Übernachtungsaufkommen von Gästen aus Deutschland erreichte 1 118 000 Nächte (minus 9,2 Prozent). Ausländische Besucher:innen buchten 339 000 Nächte (plus 9,0 Prozent).

21 Prozent der Gäste kamen aus dem Ausland, die meisten von ihnen aus der Schweiz, den Vereinigten Staaten, dem Vereinigten Königreich, Österreich und Dänemark.

In die Erhebung einbezogen waren 406 geöffnete Beherbergungsstätten mit 74 858 angebotenen Betten. Die durchschnittliche Bettenbelegung betrug 64,0 Prozent. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste betrug 2,1 Tage.

*Nach der Herkunft der Gäste tiefer gegliederte Ergebnisse für Hamburg veröffentlicht das Statistikamt Nord auf seiner [Homepage](#).*

#### Fachlicher Kontakt:

Dr. Hendrik Tietje  
Telefon: 0431 6895-9196  
E-Mail: [tourismussh@statistik-nord.de](mailto:tourismussh@statistik-nord.de)

#### Pressestelle:

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)

## Gäste und Übernachtungen in Beherbergungsstätten Hamburgs nach der Herkunft

Herkunft der Gäste	Juni 2023				Januar bis Juni 2023			
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %
Inland	533 050	- 7,5	1 118 516	- 9,2	2 875 287	18,0	6 003 292	15,5
Ausland	141 481	6,3	338 935	9,0	650 616	36,1	1 572 202	35,5
<b>Insgesamt</b>	<b>674 531</b>	<b>- 4,9</b>	<b>1 457 451</b>	<b>- 5,5</b>	<b>3 525 903</b>	<b>20,9</b>	<b>7 575 494</b>	<b>19,1</b>

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2023